

PRESSEMITTEILUNG

Einzigartig: Die sanfte Ästhetik-Behandlung ohne Überkorrektur

LiftingTo Go® in Kombination mit Med à Porter-Lifting

Schönheitsmedizin bedeutet für die Ästhetikerin Dr. Angelika Rietz, Privatpraxis PRO ÄSTHETIK in München: sanft – schonend – effektiv. Und das stellt sie mit ihrer neuen Ästhetik-Behandlung „LiftingTo Go® in Kombination mit dem Med à Porter-Lifting durch die minimal-invasive Gesichtsverjüngung in nur einer Stunde unter Beweis.

Unter dem LiftingTo Go® in Kombination mit dem Med à Porter-Lifting wird die Möglichkeit des schönheitsmedizinischen Verfahrens verstanden, mit minimalem Aufwand und annähernd risikofrei eine signifikante Haut- und Unterhautstraffung zu ermöglichen, die erst durch die kombinierte Anwendung der Zell-Therapie „Med à Porter-Lifting“ maximiert wird, ohne jedoch der Gefahr einer Überkorrektur.

Das Prinzip der Kombinationstherapie = effektivere Verjüngungsstrategie

Ein synthetisch resorbierbarer PDO*-LiftingTo Go-Faden wird nach Lokalanästhesie, auf Wunsch auch im Dämmer Schlaf, in die zu behandelnden Areale mit Hilfe einer sehr dünnen Führungskanüle subkutan, also unter die Haut, in dem Zielgewebe platziert. Die Anzahl der einzusetzenden Fäden richtet sich nach dem zu straffenden Bereich, eine Beschränkung ist nicht gegeben. Die am Faden befindlichen winzigen Mini-Widerhäkchen sorgen dafür, dass er sich mit dem Unterhautgewebe verbindet und eine Einheit bildet. Die natürlichen Heilungskräfte des Körpers bauen diesen dann langsam ab. Und dieser Abbauvorgang führt zum eigentlichen Straffungs-, Regenerations- und Revitalisierungseffekt: Das Gewebe wird sehr gut durchblutet und Wachstumzellen (Fibroblasten) wandern ein. Diese erzeugen und bauen Kollagen neu auf, was zu einer sicht- und fühlbaren Veränderung der Haut – im Gesicht wie auch am Körper führt.

*) PDO = Polidoxanone, wird seit Jahrzehnten in der Chirurgie angewendet

Die Einsatzbereiche sind vielseitig. Ob für Gesichts- oder Körperstraffungen, behandelt werden können:

Face	
horizontale und vertikale Stirnfalten, Krähenfüße,	Senkung der Augenbrauen, Straffung und Wangenaufbau,

und

Body		
Hände, Füße, Hals, Dekolleté	Brust, Oberarme, Gesäß	Cellulite, Bauch, Dehnungsstreifen,

Einzigartig ist das von der Dermatologin und Ästhetikerin entwickelte und in der PRO ÄSTHETIK Privatpraxis Dr. Rietz angebotene Faceshaping „Slavic“, indem ein typischer Wangenaufbau durchgeführt wird, um den slawischen Gesichtstyp zu unterstreichen.

Absolutes Highlight der Behandlung ist die Kombination mit dem Med à Porter-Lifting, der PRP-Therapie, die Kurzform für Platelet Rich Plasma, zu deutsch: thrombozytenreiches Plasma. Für diese kombinierte Zell-Therapie wird das aus der Vene entnommene Blut zentrifugiert, die roten und weißen Blutkörperchen entfernt und mit Calciumchlorid und speziellen Aminosäuren versetzt. Dieser Vorgang dauert etwa eine halbe Stunde, währenddessen die LiftingTo Go®-Fäden in den gewünschten Arealen platziert werden. Danach wird das Plasma, also der hoch aktive stimulatorische Cocktail in die behandelten Bereiche injiziert, und zwar dort,

wo das Gewebe stark erschlafft ist, so dass der Regenerations- und Aufbauprozess der Haut deutlich beschleunigt wird.

Begründung Der LiftingTo Go®-Faden löst sich im Allgemeinen nach 6 bis 8 Monaten wieder vollständig auf. Durch die kombinierte Anwendung zweier risikofreier Soft-Lifting-Methoden übernimmt das LiftingTo Go® die Rolle des Gerüsts der Haut – indem das Gewebe natürlich aussehend gestrafft und wieder in die ursprüngliche Position angehoben wird –, an dem sich die Thrombozyten der Med à Porter Plasma-Injektion befestigen, wodurch der Lifting-Effekt intensiviert wird und länger anhält.

Die Behandlung

Form des Eingriffs	Minimal-invasiv, ohne Operation
Kombinationstherapie	LiftingTo Go® + Med à Porter-Lifting
Behandlungszeit	ca. 60 Minuten
Ausfallzeit	sofort wieder Gesellschaftsfähig, daher auch optimal für Business-People, es können jedoch Schwellungen oder leichter Bluterguss auftreten, der mit Camouflage abgedeckt werden kann
Narbenbildung	keine
Schmerzen	je nach Empfindlichkeit kein bis leichter Schmerz
Vorteil	Ergebnis sieht immer natürlich aus, Überkorrekturen sind ausgeschlossen, kann die plastische Chirurgie im Augenbereich signifikant hinauszögern
Dont	2-3 Wochen danach keine kosmetischen Behandlungen und Massagen durchführen lassen
Sichtbarkeit des Ergebnisses	Sofort sichtbar durch die Kombinationstherapie
Anhalten des Effekts	Bis zu zwei Jahren

Da die Behandlung unter der Haut durchgeführt wird, ist direkt im Anschluss ohne Einschränkung alles erlaubt. Sonne und Sport sind zwar möglich, können aber im Gesichtsbereich zu einer vermehrten Schwellung führen. Ein einmal erreichtes Ergebnis dauert Monate bzw. sogar Jahre an, bis die Schwerkraft und die natürlichen Alterungsvorgänge eine Wiederholung notwendig machen können.

Hinweis Diese Behandlung sollte grundsätzlich nur von einem erfahrenen Arzt oder Operateur vorgenommen werden, der aufgrund genauester Kenntnisse der Anatomie Nerven- und Gefäßschäden vermeidet. Wichtig ist ebenfalls ein geschultes Auge im Bereich der Ästhetik, um asymmetrische Ergebnisse zu

verhindern. Ob Frau oder Mann, zwei unterschiedlich aussehende Gesichtshälften wären eine absolute Katastrophe.

Zur Person

Dr. med. Angelika Rietz, Dermatologin und Schönheitsmedizinerin, praktiziert in dem von ihr gegründeten DermaZentrum sowie Alpines Lifestylezentrum in Geretsried sowie in der PRO ÄSTHETIK Privatpraxis für Dermatologie und Ästhetik in München. Sie widmet sich der medizinisch-dermatologischen Kosmetologie, der dermatologischen Lasertherapie und gibt der ästhetischen Dermatologie eine neue Konstante, indem sie seit Jahren wissenschaftliche Erhebungen auf dem Gebiet der Dermatologie und Ästhetik durchführt.

